



Erlebnisausstellung

„Wildnis(t)räume“ im Nationalpark-Zentrum Eifel

Auf 2000 Quadratmetern befinden sich moderne Inszenierungen, Tast-Modelle sowie Tierpräparate, die Kinder und Erwachsene zum Staunen, Entdecken und Mitmachen rund um die Themen biologische Vielfalt und Wildnis einladen. Die gesamte Ausstellung ist barrierefrei erlebbar.

Öffnungszeiten: täglich 10:00 - 17:00 Uhr, tägliche Führungen mit dem Ranger ohne Voranmeldung 14:00 bis 15:30 Uhr

Buchungsanfrage

für individuelle Führungen:
info@nationalparkzentrum-eifel.de
 Tel.: 02444 91574-11

Nationalpark-Tore

Als erste Anlaufstellen bieten die Nationalpark-Tore touristische Informationen und kleine thematische Ausstellungen:

- Gemünd:** Knorrige Eichen, bunte Spechte und Waldgeschichte(n)
- Heimbach:** Waldgeheimnisse
- Höfen:** Narzissenrausch und Waldwandel
- Nideggen:** Schatzkammer Natur
- Rurberg:** Lebensadern der Natur



In allen fünf Toren:

Das Torjäger-Quiz für Kinder. Wer die Ausstellungen aufmerksam betrachtet und die Lösungswörter knackt, erhält eine tolle Belohnung.

TIPP

Der barrierefreie Naturerkundungspfad Wilder Weg im Kerneter oder der Schöpfungspfad „Dem Leben auf der Spur“ bei Erkersruhr bieten sich auch ohne Begleitung für einen Ausflug an - vielleicht im Anschluss an den Besuch einer Ausstellung.

Kinder und Jugendliche



Junior Ranger

Im Junior Ranger Programm treffen sich naturbegeisterte Kinder zwischen 8 und 12 Jahren und können sich ein Jahr lang zu Junior Rangern ausbilden lassen. Die Kinder lernen Tiere, Pflanzen und Lebensräume im Nationalpark kennen, erfahren etwas über globale Zusammenhänge und beschäftigen sich mit einer naturverträglichen Lebensweise.

Kontakt

juniorranger@nationalpark-eifel.de
 Tel.: 02446 805625

Junior Ranger Touren

Erlebniswanderungen von Kindern für Kinder! Ausgebildete Junior Ranger führen interessierte Kinder und deren Familien durch den Nationalpark.

Termine

www.nationalpark-eifel.de/veranstaltungen

Anmeldung

kinder@nationalpark-eifel.de
 Tel.: 02444 9510-0

Volunteer Ranger

Wenn Junior Ranger älter werden, wachsen ihre Interessen mit. Volunteer Ranger übernehmen im Nationalpark verschiedene Aufgaben und können an Treffen zu fachlichen Themen teilnehmen, um weiter etwas über Natur und Wildnis zu erfahren und zu lernen.



Wildniscamps

Lust auf „wilde“ Ferien? In den Sommerferien kann die entstehende Waldwildnis in der Wildniswerkstatt Düttling ganz intensiv erlebt werden. Im Wildniscamp können Mädchen und Jungen von 7 bis 15 Jahren mit oder ohne Behinderungen in die Natur eintauchen. Vier Tage lang wird das Leben im Wald zu einer spannenden Entdeckungsreise zu Tieren und Pflanzen. Die Kinder schlafen in Zelten, kochen auf dem Feuer und lernen in verschiedenen Projekten, in Gemeinschaft zu leben und aufeinander Rücksicht zu nehmen.

Buchungsanfrage

www.nationalpark-eifel.de/wildniscamps
 Das Anmeldeformular ist in der Zeit vom 15. bis 31. Januar verfügbar.



TIPP

„Junior Ranger auf Entdecker tour“
 Mit dem Entdeckerheft den Nationalpark erkunden. Wer alle Rätsel knackt, erhält am Ende eine Urkunde und den Junior Ranger Aufnäher. Erhältlich in den Nationalpark-Toren, im Nationalpark-Zentrum und bei verschiedenen Nationalpark-Gastgebern.



Umweltbildung

- für Kinder, Jugendliche, Familien
- für Schulen und Kindergärten

Wald Wasser Wildnis

Für Alle





Umweltbildung im Nationalpark Eifel

Seit 2004 stellt der Nationalpark Eifel den naturnahen Laubmischwald mit seiner vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt unter Schutz. Diese Schatzkammer der Natur darf sich wieder zu Wildnis entwickeln. Ein für uns Menschen spannender Prozess, der auf ausgewiesenen Wanderwegen und an ausgewählten Orten mit Angeboten der Umweltbildung erlebt werden darf. Diese Bildungsprogramme richten sich an Kinder, Jugendliche und Familien. Sie leisten einen Beitrag zu einem tieferen Verständnis des nachhaltigen, zukunftsorientierten Handelns.

Für Kinder- und Jugendgruppen sind die meisten Angebote der Umweltbildung im Nationalpark kostenfrei und teilweise barrierefrei.

Kooperationsangebote

Kindertageseinrichtungen und Schulen der Nationalpark-Region werden fortgebildet und können sich zertifizieren lassen. Voraussetzung ist, dass sie einen engen thematischen Bezug zum Nationalpark herstellen und verschiedene Kriterien zu Naturerfahrung, Naturwissen und Nachhaltigkeit erfüllen.

Die Kooperationen sind auf Kontinuität ausgerichtet und fördern die unmittelbare Begegnung mit Natur und dem Nationalpark.

Zertifizierte Einrichtungen sind Teil des Netzwerkes in der landesweiten Kampagne „Schulen der Zukunft“.

www.nationalpark-eifel.de/schulen
www.nationalpark-eifel.de/kitas



Erlebniswanderungen

Entdeckungen am Wegesrand

Die dreistündigen Wanderungen für Kitas, Schulklassen und Jugendgruppen bieten einen idealen Einstieg in die Angebote der Umweltbildung im Nationalpark Eifel und werden von pädagogisch geschulten und zertifizierten Waldführerinnen und Waldführern des Nationalparks angeleitet. Durch Spiele, Suchaufträge und Rätsel wird ein kindgerechter Zugang zur Natur ermöglicht.

Treffpunkt: Eins der fünf Nationalpark-Tore oder der Barrierefreie Naturerlebnisraum Wilder Kermeter.

Buchungsanfrage

www.nationalpark-eifel.de/erlebniswanderung

TIPP

Der Wilde Weg im Barrierefreien Naturerlebnisraum Kermeter ist auch ohne Führung ein spannendes und informatives Erlebnis für Gruppen.



Wildniswerkstatt

Tagesprogramme

Einen ganzen Tag (9:00 – 16:00 Uhr) können Vorschulkinder, Schulklassen und Jugendgruppen Wald und Wildnis unmittelbar erleben. Begleitet von einem Ranger dürfen die Gruppen mit Freude und Spannung in der Wildniswerkstatt Düttling unterwegs sein. Ob Tiere oder Pflanzen, verschiedene Waldökosysteme, kreative Angebote, nachhaltiges Leben mit der Natur oder Zusammenhalt in der Gemeinschaft – die Ranger haben einiges im Repertoire und „im Rucksack“. Die Mittagspause wird an einer Feuerstelle verbracht, bei Bedarf steht ein Seminarraum zur Verfügung. Die Umweltbildungseinrichtung ist barrierefrei. In den Tagesablauf fließen die Aspekte Wildnis wahrnehmen, leben, erforschen und „Wildnis gestaltet“ ein. Gerne vereinbaren wir mit Ihnen individuelle Themenschwerpunkte.

Buchungsanfrage

www.nationalpark-eifel.de/wildniswerkstatt

Erlebnisausstellung „Wildnis(t)räume“

Zwischen 90 und 270 Minuten ist vieles möglich: Schulklassen und Vorschulkinder gehen Indoor auf Erkundungstour durch die Ausstellung. Je nach Wunsch folgt dort eine spannende Rallye oder ein Kreativangebot – auch eine Kombination mit einer kurzen Wanderung oder Spielen auf der Naturerlebniswiese ist möglich. Von der ersten bis zur achten Klasse sind die Programme an die Lehrpläne angepasst. Wir beraten Sie gerne.

Buchungsanfrage

www.nationalpark-eifel.de/erlebnisausstellung
 Tel.: 02444 91574-11

WILDNIS(T)RÄUME



NaturErlebnisTreff (NEsT) im Jugendwaldheim

Wochenprogramme

Das NEsT im Jugendwaldheim Urft ist die Anlaufstelle des Nationalparks Eifel für Schulklassen auf Klassenfahrt. Unsere pädagogischen Angebote richten sich an alle Schulklassen NRW mit einer Schwerpunktsetzung auf Grund- und Förderschulen der Jahrgänge 3 und 4. Sie sind in der Regel als einwöchige Lern- und Erlebnisangebote konzipiert.

Wir vermitteln die Grundidee eines Nationalparks und machen junge Menschen mit dem Leitbild „Natur Natur sein lassen“ und dem Motto des Nationalparks Eifel „Wald Wasser Wildnis“ vertraut.

Unsere Teilnehmer entwickeln mehrheitlich einen sensibleren und nachhaltigen Umgang mit der Natur. Sie erkennen die Bedeutung einer intakten Natur für ihre eigene Existenz. Die Lehrgangsinhalte fördern zudem die Weiterentwicklung einer individuellen Persönlichkeit.

Buchungsanfrage

jwvh-urft@wald-und-holz.nrw.de
 Tel.: 02441 998700

Fortbildungen für Multiplikatoren

Lehrerkollegien und andere pädagogische Teams bilden wir gerne zu Methoden und Angeboten der Umweltbildung im Nationalpark fort.

Buchungsanfrage

www.nationalpark-eifel.de/fortbildung
 Tel.: 02446 805152

Mehr Informationen

www.nationalpark-eifel.de, www.nationalpark-eifel.de/barrierefrei,
www.nationalparkzentrum-eifel.de

Fachgebiet Umweltbildung und Wildniswerkstatt

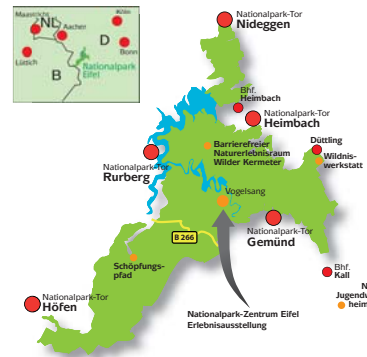
Jutta D'Orsaneo, Düttling Str. 26, 52396 Heimbach-Düttling
 Tel.: 02446 805152, dorsaneo@nationalpark-eifel.de

Nationalpark-Zentrum Eifel und Erlebnisausstellung

Vogelsang 70, 53937 Schleiden/Vogelsang
 Tel.: 02444 91574-0, info@nationalparkzentrum-eifel.de

Naturerlebnistreff (NEsT) im Jugendwaldheim

Guido Senkel, Zum Eichtal 5, 53925 Kall-Urft
 Tel.: 02441 99870-0, senkel@nationalpark-eifel.de



Landesbetrieb Wald und Holz
 Nordrhein-Westfalen



Nationale
 Naturlandschaften



Impressum

Herausgeber:
 Wald und Holz NRW
 Nationalparkzentrum Eifel
 Urftseestr. 3A, 53937 Schleiden-Gemünd
 Tel.: 02444 9510-0
 Mail: info@nationalpark-eifel.de
www.nationalpark-eifel.de

v.i.S.d.P.: Michael Lammertz
 Redaktion: Marie Schlüter
 Gestaltung: Tanja Gerschwind
 Produktion: XPrint
 Bildnachweis: D'Orsaneo, Godau,
 Harzheim, Meivissen, Ketz, Pardey,
 Weisgerber